AK: „Schulwegesicherung“

Eine weitere Baumscheibe auf dem Margaritenweg in Höhe des Spielplatzes und die Einrichtung von „Zone 30“ im Bereich des Velpker Weges werden derzeit umgesetzt.

Eine Querungshilfe wirkt nachweislich bei der Verkehrsberuhigung!

Im Zeitraum von einer Woche wurden bei einer Messung im Jahr 2016, auf der Feldstraße mehrere Spitzengeschwindigkeiten von über 80km/h festgestellt! Auf den Punkt gebracht bedeutet das, 7% der Verkehrsteilnehmer überschritten die Höchstgeschwindigkeit von 50km/h. Nach Fertigstellung der Querungshilfe, konnte nach weiteren Messungen über den gleichen Zeitraum ein deutlich positiveres Ergebnis erzielt werden. Nur noch 0,5% überschritten die erlaubte Geschwindigkeit! Wir freuen uns über diese Entwicklung, die nachhaltig ein großes Stück zur Sicherheit im Straßenverkehr in unserem Ort beiträgt.

Wir möchten auf diesem Weg aber auch dringend an die Verkehrsteilnehmer und deren Rücksichtnahme appellieren. Eine langfristige Planung möchten wir daher anstreben und mit allen Fraktionen darüber beraten, ob auf mehreren Wegen zur Kita / Schule solche aktiven Verkehrsberuhigungen umgesetzt werden sollen. (z.B. Im Siek, Poststraße, Schulstraße, Hünenbergstraße)

Umgestaltung vor Kita, Turnhalle und Grundschule!

Der überfraktionelle Arbeitskreis arbeitet aktiv an einer bedarfsgerechten Gestaltung des Bereiches vor der Kita und Schule. Die Parkplatzsituation vor der Kita, Schule und Turnhalle ist in Stoßzeiten, meistens morgens, sehr gefährlich und unübersichtlich geworden. Dies liegt den stark gewachsenen Kinder- und Personalzahlen in der Kita / Schule zu Grunde. Durch die Neubaugebiete in Danndorf ist die Infrastruktur bedarfsgerecht angepasst worden, dieses muss aus unserer Sicht auch bei der Verkehrsführung geschehen!

Die Bushaltestelle der Grundschule Danndorf könnte über Fördergelder des Bushaltestellenkonjunkturprogramms mit 75 % bezuschusst werden! In diesem Zuge kann die Einbuchtung der Busse entfallen, so dass eine Bring- und Abholzone entstehen könnte. Die grüne Insel könnte zurückgebaut werden, um mehr Patz für Stellplätze zu schaffen. Um den Verkehrsfluss zu verbessern ist die Überlegung entstanden, eine neue Ausfahrt in Höhe des Turnhalleneingangs zu verwirklichen. Dadurch würden die Parkplätze vor der Kita besser befahrbar werden. Diese würde außerdem, Aussage von Herrn Klaffehn (Verkehrswacht Helmstedt), zu einer Optimierung des Verkehrsflusses beitragen.

Vorderansichten der Grundschule Danndorf

„Entwurf Erweiterungsbau Grundschule Danndorf“ Quelle: Samtgemeinde Velpke

Erweiterungsbau der Grundschule Danndorf

Antrag auf bauliche Erweiterung:

Aufgrund der stetig steigenden Schülerzahlen hat die Grundschule Danndorf eine bauliche Erweiterung beantragt und der Samtgemeinderat hat dem bereits zugestimmt.

Die baulichen Maßnahmen an der Grundschule Danndorf, mit Aufstockung und Mensa-Erweiterung sind mit Investivkosten von 2.850.000 € bewertet worden.

Die Fertigstellungen der Maßnahmen werden zum Ende der Sommerferien 2020 - zum Schuljahr 2020/21 - angestrebt.

Mit der Umsetzung werden die dringend erforderlichen Sanierungen der Westfront, sowie die Ausstattung mit erforderlichen Akustikdecken ebenfalls umgesetzt.

<u>Im Wesentlichen sind folgende Maßnahmen geplant:</u>

- Aufstockung des Gebäudes – im Obergeschoss entstehen 4 Klassen und 2 Förderräume, ein Materialraum sowie – Schüler-WC‘s
- Erweiterung der Mensa von bisher 46 auf insgesamt 80 Plätze
- Schaffung eines Musikraums (dadurch Wegfall 1 Aufenthaltsraumes im Erdgeschoss), Werk- und PC-Raum barrierefrei im Erdgeschoss
- Erweiterung Verwaltungstrakt mit Schulleitung, separatem Sekretariat, größerem Lehrerzimmer (Wegfall 2. Aufenthaltsraum im Erdgeschoss) sowie Ganztagsbüro und Lehrmittelraum
- Schaffung von erforderlichen Förder- und Materialräumen
- Sanierung Erdgeschoss – Toilettenobjekte
- Sanierung der Duschen in der Turnhalle

termine 2018

01.12.2018 | Getränkestand Weihnachtsmarkt Tinker Pferdehof

Beginn um **14:00 Uhr** Tinker Pferdehof

08.12.2018 | Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Tangermünde

Abfahrt um **14:00 Uhr** Kreuzkirche

Impressum:

V. i. S. d. P.
1. Vorsitzender: Michael Andres
Ginsterweg 24; 38461 Danndorf
michael.andres@wgd-danndorf.de; Tel.: 0162 / 89 89 570

Layout u. Design
2. Vorsitzender: Thorsten Tölg
Koppelweg 8a; 38461 Danndorf
thorsten.toelg@wgd-danndorf.de

News

Sommer 2018

Wählergemeinschaft Danndorf

Ärzte vor Ort steigern die Lebensqualität in unserer Samtgemeinde

Erste Kontakte mit einem vielversprechenden Unternehmen, welches zukunftsorientierte Ärztehäuser baut, sind uns bereits gelungen. Gemeinsam mit der Samtgemeinde wollen wir dieses Projekt in unserer Region etablieren. Dabei ist der Standort Danndorf sehr attraktiv.

Von einem Ärztehaus profitiert die ganze Region.

Kurze Wege zu Ärzten – neben vielen anderen Faktoren ist es das, was eine Region lebenswert macht. Gerade auf dem Land, stehen Städte und Gemeinden aber vor einem Problem: Ältere Ärzte finden nur schwer Praxisnachfolger, die ambulante Versorgung ist in Gefahr. Ärztehäuser bieten hier die Lösung für modernisierte Versorgungsstrukturen und schaffen die vielerorts dringend erforderliche Gesundheitsinfrastruktur. Diese ist für Praxen und moderne Versorgungskonzepte unabdingbar. Vor der Standortentscheidung sprechen erfahrene Projektsteuerer, unterstützt von Fachanwälten für Medizinrecht, mit jeder Praxis und den sonstigen relevanten Akteuren. Die Gesellschafter realisieren die Praxisnachfolge, schaffen sinnvolle Zusammenarbeit und managt nachhaltig . Über Jahrzehnte bleibt dies ein wichtiges Argument für den Zuzug neuer Mitbürger.

Realität oder Populismus?

In den nächsten 5-10 Jahren nimmt die Ärzteversorgung um ca. 1/3 ab. Einzelpraxen sind nicht mehr zeitgemäß. Die Ärzte von heute wollen keine 80Std./Woche arbeiten! Und das ist auch gut so! Eine Gemeinschaftspraxis oder ein größerer Zusammenschluss werden die Zukunft sein. Am Beispiel , Einkaufszentrum, kann dies sehr gut aufgezeigt werden. Ein vielseitiges Angebot kann den Bedarf und das Notwendige besser vereinen.

Die Synergien durch ein gemeinsames „*front desk team*“ , welches mehrere Ärzte betreut, arbeitet wirtschaftlicher. So können Urlaub, Krankheit und Fortbildungen besser kompensiert werden.
Ein weiterer Schritt zur Sicherstellung der Lebensqualität in unserer Region!!!

Find us on: facebook

Immer aktuell bleiben!

www.wgd-danndorf.de

www.facebook.com/Wgddanndorf/

Arbeitskreis (AK): Kulturtreff

Die Arbeitsgruppe entwickelte eine Nutzungsänderung des Jugendzentrums zum „Kulturtreff“. Ziel war es, den in der Vergangenheit von der Jugend eher wenig genutzten Jugendraum, als offenen Raum für Bürgerinnen und Bürger, sowie den Vereinen/Verbänden der Gemeinde Danndorf zur Verfügung zu stellen. Der Raum soll für maximal 30 Personen konzipiert und für verschiedene Anlässe (u. a. für kulturelle und jugendpflegerische Veranstaltungen der Schulen, Jugendverbände, Volkshochschule, Vereine, Versammlungen/Veranstaltungen der Gemeinde, private Anlässe etc.) genutzt werden. Die AK Mitglieder der Fraktionen (von der WGD: Klaus-Dieter Donath) haben hier selbst Hand angelegt.

Die neue Nutzung soll zum 01.08.2018 möglich sein. Buchungen können über Simone Fredrich vorgenommen werden. Die Nutzung beträgt 30,-€ pro Tag. zzgl. Energiekostenpauschale 5,-€ und mögliche Nutzung von Geschirr 5,-€! Eine kostenfreie Nutzung wird den Danndorfer Vereinen und Verbänden, sowie gemeinnützigen (Jugend) Veranstaltungen gewährt.

Der neue Kulturtreff in der Grafhorsterstraße 2

AK: Straßen und Infrastrukturplanung

Bei dem fraktionsübergreifenden Arbeitskreis für Straßen und Infrastrukturplanung haben wir uns einige unbeliebte aber wichtige Themen für Danndorf vorgenommen. Das ist zum einen der Straßenzustand. Wir sind dabei, eine Prioritätenliste über erforderliche Straßensanierungen zu erstellen und die dabei anfallenden Kosten zu ermitteln. Unser Ziel ist dabei ein langfristige Planung zu erstellen. Ein weiterer Punkt sind Kleinarbeiten, die unser Gemeindearbeiter erledigen kann, denn wir wollen verhindern, dass „Kleinigkeiten „ in Vergessenheit geraten. Die Risssanierung unserer Straßen liegt uns ebenfalls sehr am Herzen. Da möchten wir in Zusammenarbeit mit der Samtgemeinde die Möglichkeiten und Alternativen betrachten, die in der Vergangenheit wenig von Erfolg gekrönt waren.

Wir sind auch dabei die vielen Beschwerden über Straßenreinigung, zugewachsene Straßenleuchten und Fußwege zusammenzutragen und im Anschluss, an den zuständigen Fachbereich der Samtgemeindeverwaltung zu übergeben. Die Samtgemeinde kümmert sich allerdings schon um einige Beschwerden. Wir bitten bei den Punkten um etwas Geduld, da es besonders für die Verwaltung viel Arbeit nach sich zieht.

Die neue Straßenbeleuchtung hat natürlich auch noch ein paar Defizite hinterlassen. Es gibt ein paar Straßen, bei denen durch die neue Beleuchtung deutlich zu erkennen ist, das die Lichtpunkte zu weit auseinander stehen. Auch hier bewerten wir die Einzelfälle und erstellen eine Rangfolge, damit die Kosten ermittelt werden können.

Der Arbeitskreis unterstützt mit seiner Tätigkeit die Samtgemeindeverwaltung bei der Zuarbeit für den Bau-, Umwelt- und Entwicklungsplanungsausschuss, denn dieser ist im Wesentlichen für die Themen zuständig.

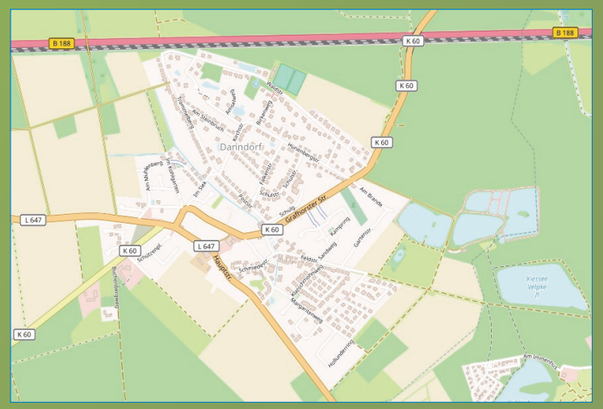
Vielen Dank schon mal für die vielen Hinweise, wenn Ihnen noch etwas auffällt sprechen oder schreiben Sie uns einfach an.

Wie soll es mit der Baulandentwicklung weitergehen?

Das ist eine Frage, die uns sehr am Herzen liegt und die nicht einfach zu beantworten ist. Zum einen möchten wir den Bauwilligen, die beispielsweise eine Familie gründen möchten, einen Bauplatz in Danndorf bieten. Auf der anderen Seite steht die Infrastruktur. Wir müssen darauf achten, dass die Kita und die Schule die steigenden Zahlen nachhaltig aufnehmen kann.

In den neuen Baugebieten haben wir noch immer eine sehr große Kinderzahl und das freut uns sehr, zieht aber auch Engpässe nach sich. Die Kita wurde bis zum absoluten Maximum erweitert und bei der Schule steht die wohl letzte Erweiterung auf dem Plan (siehe Bericht Seite 3). Somit benötigen wir viel Fingerspitzengefühl für die richtige Größe. Auch der Antrag der SPD, zur Baulandbetrachtung wird darauf hinzielen, ein sinnvolles Konzept für Danndorf zu erstellen.

Das negative Lärmschutzgutachten Baugebiet „Försterwiese“ wird wohl nach sich ziehen, das Bauwillige diesen Standort nicht nutzen können. Wir sind dabei gemeinschaftlich nach weiteren Baumöglichkeiten zu suchen!



Wo sollte weiteres Bauland entstehen? Quelle OpenStreetMap

#Spielplatzoffensive in Danndorf

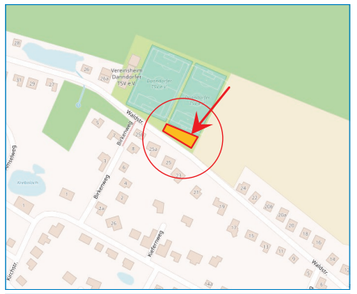
Spielplatz Kampring: Quelle OpenStreetMap

Quelle: Kompan GmbH

AK: Spielplatz Kampring:

Arbeitseinsatz am Spielplatz „Kampring“:
Zum Auftakt der Spielplatzoffensive 2018-2020 wurde die Lernschaukel "Sonnenblume" am 10.02.2018 durch Mitglieder der WGD und der SPD errichtet.
Die Lernschaukel (U3): Der weiche Gummisitz unterstützt den Körper der Kleinkinder während sie auf dem Bauch liegen, sitzen oder knien. Die Sonnenblume gibt den Kleinkindern die Möglichkeit zu schaukeln, ohne dass die Hilfe eines Erwachsenen nötig ist. Die Blumen am oberen Ende der Pfosten können gedreht werden und signalisieren den Kindern bereits aus weiter Entfernung: "Spiel mit mir".
Weitere Spielgeräte: Die 3-Turm-Spielanlage mit Netzbrücke und eine Schaukel-Kombi, sollen im Laufe des Jahres 2018 folgen! Alle Besucher dürfen gespannt sein, was sich noch alles verändert! Danach soll es im Wiesenweg weiter gehen.

Besonders ist herauszustellen, dass die Schaukel vollständig aus Spenden finanziert wurde: 500 EUR wurden von einer Privatspende eines WGD Mitgliedes zur Verfügung gestellt. 300 EUR kommen aus den Einnahmen des von WGD und SPD veranstalteten Danndorfer Laternenfestes und weitere 300 EUR wurden von der WGD aus den Einnahmen des Weihnachtsmarktes auf dem "Tinker Pferdehof" noch ergänzt.
So konnte das hochwertige Spielgerät beschafft werden.
Hiermit möchte die WGD verdeutlichen, das Spielspaß und langlebige Spielgeräte zukünftig im Vordergrund sehen!



Der neue Standort des Fun Court´s: Quelle OpenStreetMap

AK: Projekt Fun Court Danndorf!

An der Waldstraße, auf dem Bereich des Sportplatzes, B-Platz Südseite, soll ein Fun Court entstehen. Die Ausführung solcher Multifunktionssportanlage, kann individuell gestaltet werden. Neben den gängigen Ballsportarten wie: Fußball, Handball und Basketball, können weitere Sportarten wie :Volleyball, Badminton, Tennis, Feldhockey betrieben werden. Als Leaderförderung können 80 %, maximal aber 100.000 € angesetzt werden.

Die Größe soll passend zum Gelände, eine Spielfeldgröße von 25m x12m erhalten. Das Feld soll mit einem Kunststoffbelag, einschließlich der Spielfeldmarkierungen hergestellt werden. Die Banden sollen aus schallgedämpften Materialien erstellt werden, zur Reduzierung von Geräuschemissionen. Des Weiteren wird das Gelände neu gestaltet, damit auch die Zuschauer sich wohl fühlen können. Ein barrierefreier Zugang ist genau so geplant, wie eine neue Zaunanlage, zum Schutz von fliegenden Bällen.

Die Zeitschiene: Die Planung und der Förderantrag sollen in 2018 erstellt werden und die Umsetzung voraussichtlich in 2019 sein.